

Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg e.V.

Johann-Niggel-Strasse 7 86316 Friedberg

Telefon: 0821/60 82 48

Telefax: 0821/26 79 246

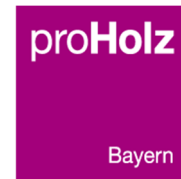
Email: info@fbg-friedberg.de

Sprechtag: Mo + Mi 9 - 12 Uhr

Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg e.V., Johann-Niggel-Str. 7, 86316 Friedberg



Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg



10.07.2026

Rundschreiben 02/2026

Holzmarkt

Trotz des trockenen Frühjahres begann die Käfersaison relativ ruhig. Es wurden bis dato nur geringe Mengen Schadholz bereitgestellt. Nun baut sich aber seit Ende Juni die zweite Schwärmwelle des Buchdruckers auf.

**Kontrollieren Sie Ihre Wälder
regelmäßig,
um Käferbefall frühzeitig
zu erkennen!**

Durch die geringen Holzmengen der letzten beiden Monate hat sich die Abfuhrsituation, die zwischenzeitlich sehr angespannt war, wieder entspannt. Es ist davon auszugehen, dass die Restmengen aus dem Wintereinschlag nun abgearbeitet werden.

Da unsere beiden Hauptabnehmer gleichzeitig die ersten beiden Augustwochen Revisionsurlaub machen, wird es in diesem Zeitraum wieder zu Verzögerungen kommen.

Wählen Sie Ihren Lagerplatz dementsprechend weit genug weg vom Wald bzw. sprechen Sie uns frühzeitig wegen Auslagerung an. Die Auslagerung kann wieder gefördert werden.

Kleinmengen bitte soweit möglich selbständig an den Lagerplatz Rinnenthal oder andere Sammellagerplätze anliefern.

Papierholz (Länge 3m!) kann erst wieder ab Herbst in geringen Mengen geliefert werden.

Weiterhin läuft mit der Fa. Rettenmeier der Schwachholzvertrag für Fichte in Länge 3,10m.

Dazu bestehen Vermarktungsmöglichkeiten für Nadelindustrieholz zu tagesaktuellen Preisen. Aushaltung bitte mit der Geschäftsstelle absprechen, da wir unterschiedliche Anforderungen haben.

Diese Sortimente sind für schwache Durchforstungen bzw. anfallendes Brennholz gedacht und sollen zumindest einen Teil des wegfallenden Papierholzmarktes auffangen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

Die derzeitigen Preise bis 31.07.2026 im Leitsortiment (vorbehaltl. Mengenerfüllung):

Fichte/Fixlängen (4,1m und 5,1m)

BC / 2b - 4 (frisch)	125,-€/fm
CD / 2b - 4 (Käfer)	105,-€/fm
D / 2b - 4	95,-€/fm

Kie/Lärche Verpackung (3,70 m)

B+C+D / 2b+	72,-€/fm
-------------	----------

Abweichende Stärkekassen werden in allen Qualitäten mit einem Abschlag von € 10 / fm je Stärkeklasse ausbezahlt!

Kleinmengen unter 15 fm werden mit einem Abschlag von € 5 / fm ausbezahlt.

Preise für abweichende Sortimente bitte in der Geschäftsstelle erfragen.

Aushaltung

Fichten Fixlängen:

mit 4,10 und 5,10 Meter aushalten (alle Güteklassen)

6,10 oder 3,10 Meter **nur nach Rücksprache**

Kiefern Fixlängen:

Mit 3,70 Meter aushalten (alle Güteklassen);
3,10 und 5,10 Meter (gute Qualität) **nur nach Rücksprache**

Zopfmaß (ohne Rinde):

3,10 (Kiefer), 3,70, 4,10 und 5,10: min.14 cm
6,10: min.18 cm

3,10 (Fichte): min. 11cm

Stockmaß (ohne Rinde):

max. 55 cm (Standard),

Abweichungen nach Rücksprache

Überstarkes Holz wird von den
Großsägewerken nur mit Abschlagen bis zu
ca.60 € übernommen. Die Vermarktung von
Überstärken an andere Kunden ist möglich.
Bitte mit der Geschäftsstelle absprechen.

Bereitstellung

- Sprechen Sie grundsätzlich **vor** Beginn Ihren Einschlag und die Aushaltung mit der Geschäftsstelle ab! Melden Sie bitte die Mengen bei uns an!
- Bereitgestellte Holzpolter bitte **immer mit Namen** beschriften und ordentlich poltern
- Wenn Sie über fremden Grund rücken müssen oder auf fremdem Grund Ihr Holz poltern wollen klären sie dies bitte **vor** den Arbeiten mit dem jeweiligen Grundstückseigentümer ab.

Dies ist Aufgabe des Waldbesitzers und nicht des Unternehmers oder der FBG!!

- Denken Sie daran, Holz und Hackgut an einen **ganzjährig LKW-befahrbaren Weg** zu legen (Wendemöglichkeit/Durchfahrtsbreite)!

eMail-Adressen

Wie einige von Ihnen schon festgestellt haben, arbeiten wir seit Oktober 2025 mit einem neuen Abrechnungsprogramm. Dieses ermöglicht uns Ihnen direkt Ihre Abrechnung per Mail zukommen zu lassen.

Darum bitten wir Sie,

teilen Sie uns Ihre gültige eMail-Adresse per Mail oder telefonisch mit.

Draht / Metall-Z-Pfosten für Zaunbau

Über uns erhältlich:

Draht: Knotengeflecht 1500 mm – 50 m

€ 59,00 / Rolle - netto

Metall-Z-Pfosten - 2,10m lang

€ 7,20 / Stück - netto

Abholung n. telefonischer Rücksprache bei **Josef Erhard, Burgstall**

08208/248 oder 0171 / 6066 222 (bitte auf AB sprechen, Herr Erhard ruft Sie zurück)

Abrechnung erfolgt über die FBG Friedberg.

Newsletter

Abonnieren Sie bitte unsern kostenfreien Newsletter unter

www.fbg-friedberg/newsletter

Damit haben wir die Möglichkeit, Sie auch kurzfristig über wichtige Themen wie z.B. Änderungen der Holzpreise oder Termine zu informieren.

Fortbildungen für Waldbesitzer

Ein umfangreiches Kursangebot steht Ihnen an der Waldbauernschule in Kelheim zur Verfügung.

Nähere Infos erhalten Sie unter:

poststelle@wbs.bayern.de

oder www.waldbauernschule.de

Submission

Wer an der diesjährigen Wertholzsubmission teilnehmen will, meldet sich bitte bis **spätestens 11. September** in der Geschäftsstelle zur weiteren Absprache!

Lehrfahrt Interforst München

am

Sonntag, 18. Oktober 2026

8.30 Uhr Abfahrt Dasing, Freizeitanlage

9.00 Uhr Ankunft Messegelände

15:00 Uhr Rückfahrt

Die Kosten für die Fahrt incl. Tagesticket liegen bei **ca. 55 Euro** pro Person. Der genaue Preis hängt von der Teilnehmerzahl ab. Kinder bis einschl. 17 Jahre haben freien Eintritt auf der Messe.

Verbindliche Anmeldungen bitte per Email oder telefonisch bis 05.10.2026!

Dieses Angebot richtet sich ausdrücklich auch an Nichtmitglieder. Sollten sie jemanden kennen, der Interesse hat, bitte unsere Kontaktdaten weitergeben.

Schulungsabend „Recht im Wald“

In Zusammenarbeit mit dem AELF Augsburg veranstalten wir einen Schulungsabend rund um alle Rechtsthemen (Haftung, Wegerecht, Grenzen, Nachbarschaftsrecht, Sturmschutzwald, etc.), die den Waldbesitzer betreffen.

**Wann: 23. September 2026
um 19 Uhr**

Wo: Bäckerwirt Dasing

Dauer: ca. 2 Stunden

Anmeldungen bitte per Email oder telefonisch bis 16.09.2026!

Aktuelles vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg

Philipp Suttner ist seit Mai 2026 Forstliche Koordinator für die FBG Friedberg

Die bayerische Forstverwaltung und die Forstzusammenschlüsse (FZUS) verfolgen in Bayern das gemeinsame Ziel, Waldbesitzer bestmöglich bei Erhalt und Schaffung leistungsfähiger, standortgerechter und klimaangepasster Wälder, sowie bei der Bewältigung von Kalamitäten zu unterstützen.

Hierzu wurde im Waldpakt 2018 die Möglichkeit geschaffen bzw. weitergeführt, der FBG einen persönlichen Forstlichen Koordinator (ehem. forstlicher Berater), neben den staatlichen Revierleitungen, zur Verfügung zu stellen. Der Koordinator dient als Schaltstelle und Vermittler auf allen Ebenen in der Zusammenarbeit zwischen Forstverwaltung und FZUS. Die FBG Friedberg hatte bisher keinen Forstlichen Koordinator beansprucht.

Bereits im Mai 2026 wurde Herr Philipp Suttner für die FBG Friedberg als Forstlicher Koordinator bestellt. Es wird gemeinsam eine Kooperationsvereinbarung entworfen, in der unter anderem die gemeinsamen Ziele und Arbeitsschwerpunkte festgehalten werden, die sich zwischen der FBG Friedberg und dem AELF Augsburg ergeben.

Herr Suttner ist seit 5 Jahren am AELF Augsburg beschäftigt und wurde bisher schwerpunktmäßig in den Westlichen Wäldern eingesetzt. Neben der Im- und Exportkontrolle von Rund- und Schnittholz koordinierte er das Vertragsnaturschutzprogramm Wald im gesamten Amtsbereich. Hierdurch dürfte er vielen von Ihnen bereits bekannt sein.

Seit Januar 2026 ist Herr Suttner, als Nachfolger von Herrn Banholzer, zudem Revierleiter und damit staatlicher Ansprechpartner für alle Waldbesitzenden im Revier Affing. Seine räumliche Zuständigkeit umfasst die Gemeinden Affing, Aindling, Petersdorf, Rehling und Todtenweis, sowie das Gebiet der Stadt Augsburg.



Förster Philipp Suttner mit Dackelhündin Alma

Rudi Brandl, der bereits seit 2004 Forstlicher Koordinator einer anderen Waldbesitzervereinigung ist, bleibt unverändert der staatliche Revierleiter und Ansprechpartner für alle forstlichen Fragen und Förderthemen des Forstreviers Eurasburg. Das Revier Eurasburg deckt im Wesentlichen das Kerngebiet der FBG Friedberg ab. Herr Suttner und Herr Brandl haben als Kollegen bereits bisher in vielen Themenfeldern sehr gut zusammengearbeitet. Beiden ist es ein Anliegen, dieses enge, vertrauensvolle Miteinander, im Interesse der Weiterentwicklung Ihres Waldes, weiterhin gemeinsam pflegen zu können.

Forstlicher Arbeitskalender – Sommer 2026

- Regelmäßige Käferkontrollen durchführen
- Alte Pflanzenschutzmaterialien entfernen (Plastik, Altzäune)
- In Kulturen die Pflanzen von Konkurrenz befreien. Kulturen nach Möglichkeit NICHT flächig Ausmähen. Mehrmaliges Freitreten ist meist die bessere Methode (idealeres Mikroklima mit mehr Feuchtigkeit, angeflogene Naturverjüngung bleibt erhalten)

- Förderanträge für die Herbstkultur frühzeitig stellen
- Pflegerückstände in Jungbeständen angehen (dazu die kostenlose Beratung einholen)

Auf eine (weiterhin) gute Zusammenarbeit!

Philipp Suttner, Forstlicher Koordinator & Rudi Brandl, Staatlicher Revierleiter

Folgende staatlichen Stellen unterstützen Sie bei Fragen zu den Themen Förderung, Borkenkäfer etc. und beraten Sie gerne:

Revier Eurasburg:

Rudi Brandl

Tel. 0821/43002-6000 oder 0175/9353562

Revier Affing:

Philipp Suttner

Tel. 0821/43002-6030 oder 0175/9353558

Die genaue Zuständigkeit für die einzelnen Gemeinden finden Sie auf unserer Internetseite.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit und unfallfreies Arbeiten im Wald!

Ihre FBG Friedberg

gez.

*Späth-Wernberger Anton, 1. Vorsitzender
Gerstmaier Johannes, Geschäftsführer*

